# Middleware - Cloud Computing - Übung

MapReduce: Implementierungstipps

Wintersemester 2020/21

Michael Eischer, Laura Lawniczak, Tobias Distler

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Lehrstuhl Informatik 4 (Verteilte Systeme und Betriebssysteme)
www4.cs.fau.de





# Überblick

## Implementierungstipps

- Abstract Factory Entwurfsmuster
- Vergleichen und Sortieren mit Java
- Zusammenführung vorsortierter Listen
- **Futures**
- Daten finden und extrahieren

**Abstract Factory Entwurfsmuster** 

# Framework-Entwicklung

- Framework stellt **Rahmen** für Anwendungen auf
  - Lediglich grundsätzlicher Ablauf vorgegeben
  - Details der Anwendung nicht vorab bekannt
    - ightarrow Hohe Flexibilität und Konfigurierbarkeit notwendig
- Im Fall des MapReduce-Frameworks in der Aufgabe:
  - Deserialisierung
  - Mapper
  - Reducer
  - Sortierkriterium
- Auswählbare Implementierung für einzelne Schritte
  - Framework muss notwendige Objekte selbst instanziieren
  - ⇒ Lösung mittels "Factory Pattern"

### **Factory Pattern**

- Problemstellung: Es sollen Objekte instanziiert werden, welche eine bestimmte Schnittstelle zur Verfügung stellen, ohne dass der genaue Typ vorab bekannt ist.
  - $\rightarrow$  Kapselung der Instanziierung in eigener Klasse
- Beispiel:

```
public class WordCountMapper implements Mapper {
    ...
}

public class WordCountFactory {
    public Mapper createMapper() {
        return new WordCountMapper();
    }
}
```

■ Allerdings: Klasse wordCountFactory muss Framework bekannt sein

## **Abstract Factory Pattern**

Lösung durch weitere Abstraktionsschicht: Schnittstelle zur Instanziierung

```
public class WordCountMapper implements Mapper { ... }

public interface MapperFactory {
   public Mapper createMapper();
}

public class WordCountFactory implements MapperFactory {
   public Mapper createMapper() {
      return new WordCountMapper();
   }
}
```

### Verwendung:

```
void myMethod(MapperFactory mfact) {
  Mapper m = mfact.createMapper();
  ...
}
```

Vergleichen und Sortieren mit Java

## Comparable

Vergleicht Objekt mit anderem gegebenen Objekt

```
public interface Comparable<T> {
  public int compareTo(T o);
}
```

### Comparator

- Vergleicht zwei gegebene Objekte miteinander
- Invariante: Object.equals(o1, o2) == true ⇔ Comparator.compare(o1, o2) == 0
- Kein Ableiten der zu sortierenden Objekte notwendig

```
public interface Comparator<T> {
   public int compare(T o1, T o2);
}
```

### Verwendung:

- Methoden compareTo() und compare() liefern Integer zurück
  - negativ: Linker Wert kleiner als rechter Wert (kommt vor...)
  - o: Beide Werte sind gleich (äquivalent)
  - positiv: Linker Wert größer als rechter Wert (kommt nach...)

```
int x = links.compareTo(rechts);
int y = comparator.compare(links, rechts);
```

■ Beispiel: Strings in einer TreeMap rückwärts sortieren

```
class RevStringComparator implements Comparator<String> {
  public int compare(String o1, String o2) {
    return -o1.compareTo(o2);
  }
}
```

```
RevStringComparator revcmp = new RevStringComparator();
TreeMap<String,X> treemap = new TreeMap<String,X>(revcmp);
```

Zusammenführung vorsortierter Listen

# Zusammenführung mittels Priority-Queues

- Aufgabe: Zusammenführen bereits vorsortierter Listen
  - Vergleich des obersten Elements über alle Listen
  - Kleinstes Element bestimmt nächstes Ausgabeelement

### Datenstruktur Priority-Queue

- Einfügen von Elementen mit zugeordneter Priorität
- Entfernen entnimmt immer Element mit höchster Priorität
- Üblicherweise als Heap-Datenstruktur implementiert

- Nutzung als Merge-Algorithmus
  - Priorität entspricht Wertigkeit des obersten Elements jeder Liste
  - Entnahme aus Priority-Queue liefert Liste mit nächstem Element

- 1. Priority-Queue mit vorsortierten Listen befüllen
- 2. Entnahme des Elements höchster Priorität liefert Liste, welche das nächste auszugebende Listenelement an erster Stelle enthält
- 3. Ausgeben und Entfernen des obersten Listenelements aus der entnommenen Liste
- 4. Liste wieder in Priority-Queue einfügen
- 5. Wiederholen ab (2), bis alle Listen leer sind

**Futures** 

### **Futures**

### Allgemeine Schnittstelle

```
boolean isDone();
<beliebiger Datentyp> get();
```

#### Funktionsweise

- 1. Beim asynchronen Aufruf wird (statt dem eigentlichen Ergebnis) sofort ein Future-Objekt zurückgegeben
- Das Future-Objekt lässt sich befragen, ob der tatsächliche Rückgabewert der Operation bereits vorliegt bzw. ob die Operation beendet ist → isDone()
- 3. Ein Aufruf von get()
  - liefert das Ergebnis der Operation sofort zurück, sofern es zu diesem Zeitpunkt bereits vorliegt **oder**
  - blockiert solange, bis das Ergebnis eingetroffen ist

#### Schnittstelle Future

```
public interface Future<V> {
  public V get() throws InterruptedException, ExecutionException;
  public V get(long timeout, TimeUnit unit)
    throws InterruptedException, ExecutionException, TimeoutException;

public boolean isDone();

public boolean cancel(boolean mayInterruptIfRunning);
  public boolean isCancelled();
}
```

### Umfang

- Methoden der allgemeinen Future-Schnittstelle
- Zusätzliche Methoden zum Abbrechen von Tasks
- get() wirft ggf. von Operation geworfene Exception
  - Verpackt als ExecutionException
  - Zugriff auf ursprüngliche Exception: excecutionException.getCause()

- Interface ExecutorService
  - Erlaubt asynchrone Ausführung von Tasks
  - Task bei Executor-Service "abgeben", Ergebnis per Future

```
// ExecutorService erstellen (Beispiele)
public static ExecutorService newSingleThreadExecutor(); // einzelner Thread
public static ExecutorService newFixedThreadPool(int nThreads); // konstante Anzahl Threads

<T> Future<T> submit(Callable<T> task);
Future<?> submit(Runnable task)

public void shutdown();
boolean awaitTermination(long timeout, TimeUnit unit);
```

■ Interface Callable

```
public interface Callable<V> {
   V call() throws Exception;
}
```

■ Interface Runnable

```
public interface Runnable {
  void run();
}
```

### ■ Beispielklasse

```
public class FutureExample implements Callable<Integer> {
   private int a;

public FutureExample(int a) {
    this.a = a;
   }
   public Integer call() throws Exception {
      return a * a;
   }
}
```

### Aufruf

```
ExecutorService es = Executors.newSingleThreadExecutor();
FutureExample task = new FutureExample(4);
Future<Integer> f = es.submit(task);
[...]
try {
    System.out.println("result: " + f.get());
} catch (InterruptedException | ExecutionException e) {
    // Fehlerbehandlung
}
```

Daten finden und extrahieren

### Extrahieren von Daten

- Typische MapReduce-Anwendung: Extrahieren von Daten
  - Statistiken, Data Mining
  - Mustererkennung, Machine Learning
  - Graph-Algorithmen
- Eingabedaten häufig in Form von Textzeilen
- Zeilenweise Partitionierung von Eingabedaten problematisch:
   Zusammengehörige Daten können in unterschiedlichen Worker-Threads verarbeitet werden
- Lösungsmöglichkeiten:
  - Beeinflussung der Partitionierung durch Eingabedaten
  - Verwerfen unvollständiger Datensätze, z.B. statistischen Auswertungen großer Datenmengen

### Auffinden und Extrahieren von Zeichenketten

- Einfache Methoden in Java.lang.String
- Finden konstanter Zeichenketten
  - Vorwärts suchen ab bestimmter Position:

```
public int indexOf(String str, int start);
```

• Rückwärts suchen ab bestimmter Position:

```
public int lastIndexOf(String str, int start);
```

■ Teilstrings extrahieren:

```
public String substring(int start, int end);
```

- Ausgabe des Strings ab start bis end, ohne end selbst
- Tipp: Zum Testen ein Zeichen vor und nach dem gesuchten Teilbereich ausgeben lassen